

„Idstein is(s)t vielseitig“

AKTION Erstes gemeinsames StadtesSEN

IDSTEIN (red). Am Samstag, 26. September, wird in der Zeit von 13 bis gegen 15 Uhr in der Weiherwiese ein gemeinsames Idsteiner StadtesSEN organisiert. Die Veranstaltung „Idstein is(s)t vielseitig“ ist eine Aktion des Netzwerks „Idstein bleibt bunt“ und Teil der Interkulturellen Woche.

In Idstein gibt es zahlreiche Veranstaltungen, die sich mit dem Verständnis für verschiedene Kulturen, Toleranz und einem friedvollen Miteinander beschäftigen. Das Netzwerk wird sich auch dafür einsetzen, dass solche Veranstaltungen weiter stattfinden.

Naturgemäß sprechen die meisten Veranstaltungen, die in der Regel Vorträge oder Diskussionsrunden beinhalten, häufig immer das gleiche Publikum an. Das Aktionsbündnis „Idstein ist bunt“ möchte in Idstein darüber hinaus Gelegenheiten für Begegnung schaffen. Wenn der andere ein Gesicht hat und man sich kennt, wächst auch das Verständnis füreinander. Bezeichnend ist, dass gerade in Ostdeutschland, wo es ja kaum Ausländer

gibt, die Vorbehalte gegen Fremde besonders stark sind. Mit dem gemeinsamen Essen sollen weitere Menschen angesprochen werden, die zu den Vorträgen eher nicht kommen.

Hoffen auf Vielseitigkeit

Die Idsteiner Bürger kommen aus den unterschiedlichsten Regionen, ob aus Deutschland oder irgendwo auf der Welt. Spannend sei es, wenn die Menschen ihre Lieblingsgerichte aus ihrer Heimat mitbringen und gemeinsam essen. Die Initiatoren hoffen, dass eine interessante und vielseitige Tafel zustande kommt. Geplant ist die Veranstaltung in der Weiherwiese im Bereich des „Eine-Welt-Ladens“.

Der „Eine-Welt-Laden“ wird geöffnet haben und Getränke anbieten. Tee wird vom Ausländerbeirat und dem Deutsch-Ausländischen Freundeskreis angeboten. Die Tischgarnituren werden von der katholischen Kirche gestellt. Die Pavillons bei Regen kommen von den verschiedenen Unterstützern.

